



Gemeinde

Wangen-Brüttisellen

EINLADUNG GEMEINDEVERSAMMLUNG

10. Dezember 2024 , 19.30 Uhr



Geschäfte

1. Genehmigung des Budgets und Festsetzung des Steuerfusses 2025 der politischen Gemeinde
2. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes

10. Dezember 2024, 19.30 Uhr

im Gemeindezentrum Gsellhof

Schüracherstrasse 10, 8306 Brüttisellen

Demokratie
ich mache mit

Einladung

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Gerne laden wir Sie zur Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde ein und freuen uns, wenn Sie von Ihrem demokratischen Recht zur Mitgestaltung unserer Gemeinde möglichst zahlreich Gebrauch machen.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung wird den Anwesenden ein Apéro offeriert. Dabei stehen die Mitglieder des Gemeinderats und die Geschäftsleiterin gerne für allgemeine Fragen oder Anregungen zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

GEMEINDERAT
WANGEN-BRÜTTISELLEN

Gemeindepräsidentin



Marlis Dürst

Geschäftsleiterin



Heidi Duttweiler

Hinweise

Aktenauflage

Beachten Sie bitte die nachfolgenden Anträge und Berichte des Gemeinderats. Die detaillierten Akten liegen ab 12. November 2024 im Gemeindehaus zur Einsicht auf (inkl. Anträge der Rechnungsprüfungskommission).

Stimmrecht

In Angelegenheiten der politischen Gemeinde sind alle in Wangen-Brüttisellen niedergelassenen Schweizerinnen und Schweizer stimmberechtigt, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Die Niederlassung beginnt mit der Abgabe der Ausweisschriften.

Anfragerecht nach § 17 Gemeindegesetz

Gemäss § 17 des Gemeindegesetzes hat jede stimmberechtigte Person das Recht, eine Anfrage an den Gemeinderat zu stellen, die an der Gemeindeversammlung zu beantworten ist. Die Anfrage muss aber eine Angelegenheit der Gemeinde und von allgemeinem Interesse sein sowie vor der Gemeindeversammlung schriftlich beim Gemeinderat eingereicht werden (Gemeinderat Wangen-Brüttisellen, 8306 Brüttisellen). Der Gemeinderat beantwortet die Anfrage an der Gemeindeversammlung.

Anfragen, die spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung eingereicht werden, beantwortet der Gemeinderat der/dem fragestellenden Stimmberechtigten spätestens einen Tag vor der Gemeindeversammlung schriftlich. Der Tag, an dem die Gemeindeversammlung stattfindet, wird dabei nicht mitgezählt. Massgebend ist das Datum des Eingangs beim Gemeinderat.

Der oder die fragestellende Stimmberechtigte hat das Recht auf eine Stellungnahme. Es findet keine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort statt. Die Versammlung kann aber beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

ANTRÄGE UND BERICHTE DES GEMEINDERATS

1. Genehmigung des Budgets und des Steuerfusses 2024 der politischen Gemeinde

1 Antrag des Gemeinderats

Genehmigung des Budgets 2025 mit einem Steuerfuss von 101 % (Vorjahr 101 %).

2 Anträge der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2025 der politischen Gemeinde Wangen-Brüttisellen in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 30. September 2024 geprüft.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der politischen Gemeinde Wangen-Brüttisellen finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2025 der politischen Gemeinde Wangen-Brüttisellen entsprechend dem Antrag des Gemeinderats zu genehmigen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2025 gemäss Antrag des Gemeinderats auf 101 % (Vorjahr 101 %) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

3 Das Wesentliche in Kürze

- Die Erfolgsrechnung weist einen Aufwand von CHF 50'119'400 und einen Ertrag von CHF 49'325'000 auf. Der Aufwandüberschuss von CHF 794'400 wird dem Bilanzüberschuss belastet. Dieser weist per 31. Dezember 2025 voraussichtlich einen Betrag von CHF 56'907'460 aus.
- Aufgrund der gegenüber dem Vorjahr leicht zurückgegangenen Steuerkraft ist mit einem höheren Ressourcenzuschussbeitrag zu rechnen. Die seitens des Kantons Zürich in Aussicht gestellten CHF 1'292'386 sind stark von der Entwicklung des kantonalen Steuerkraft-Mittelwerts abhängig. Dieser steigt seit einigen Jahren kontinuierlich an.
- Der mutmassliche einfache Gemeindesteuerertrag zu 100 % wird auf CHF 25'509'000 festgesetzt. Für das Budget 2025 ist wiederum ein Steuerfuss von 101 % (Vorjahr 101 %) vorgesehen.
- Aufgrund der momentan etwas tieferen Handänderungen zeigt sich die prognostizierte Ertragskraft des seit Jahren überaus positiv laufenden Immobilienmarkts mit Blick auf das Grundstückgewinnsteueraufkommen für das Budget 2025 mit CHF 4,5 Mio. um CHF 0,5 Mio. bescheidener.
- Die Investitionsrechnung 2025 umfasst CHF 5,832 Mio. (steuerfinanzierter Bereich). Einerseits stehen umfangreichere Strassenerneuerungsprojekte vor dem Abschluss. Andererseits wird der Neubau des Asyl- und Werkgebäudes in Betrieb genommen werden können. Im gebührenfinanzierten Bereich der Abwasserbeseitigung wird das beträchtliche Ausgabenvolumen hauptsächlich vom Kanalersatz an der Zürichstrasse geprägt. Dem gegenüber stehen die zur Finanzierung des gesamten Eigenwirtschaftsbetriebs essentiellen Kanalisationsanschlussgebühren. Die Nettoinvestition beträgt CHF 330'000.
- Die vom Gemeinderat angestrebten Selbstfinanzierungsziele sollten bis zum Ende der Planperiode eingehalten werden können. Trotz hoher Investitionslast und des damit verbundenen kontinuierlichen Rückgangs des Nettovermögens dürfte die kommunale Schuldenbremse zunächst nicht zum Tragen kommen. Ab 2029 trüben sich die die Prognosen bei anhaltend hohen Investitionsvolumen zusehends ein.

4 Finanzielle Berichterstattung

In dieser Vorlage informiert der Gemeinderat über die wesentlichen Aspekte des Budgets 2025 sowie über die finanzielle Lage der Gemeinde Wangen-Brüttisellen.

4.1 Rahmenbedingungen, Ausgangslage

Höhere Grundstücksgewinnsteuern und die Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens (Buchgewinn von CHF 2,891 Mio.) haben zu einem sehr guten Jahresabschluss 2023 beigetragen. Auch ein ausserordentlicher Gewinnsteuerfall (juristische Person, Einmaleffekt) hat den Finanzhaushalt nachhaltig gestärkt. Anstelle eines Ertragsüberschusses von CHF 800'500 resultierte ein solcher von CHF 8'750'149.37. Ausgeprägter Personal aufwand auf Kindergarten- und Primarschulstufe sowie höhere Sonderschulskosten, der Mehraufwand zur Unterbringung von schutzbedürftigen Personen und höhere Pflegefinanzierungsausgaben konnten dadurch problemlos kompensiert werden. Der Ertragsüberschuss wurde dem Eigenkapital gutgeschrieben. Der Bilanzüberschuss per Ende 2023 nahm dadurch auf CHF 57,755 Mio. zu.

Das Budget 2024 weist einen Aufwandüberschuss von CHF 53'100 aus. Eher zurückhaltende Grundstücksgewinnsteuereingänge lassen darauf schliessen, dass der Jahresabschluss auch etwa in der veranschlagten Grössenordnung zu liegen kommen dürfte. Aufwandseitig zeichnet sich lediglich ein infolge der angestiegenen Aufnahmequote etwas höherer Unterbringungsaufwand im Asylbereich ab.

4.2 Budget 2025

Der Aufwandüberschuss steigt hinsichtlich dem Budget 2025 auf CHF 794'400 an. Trotz der in erster Linie durch zusätzliche Ressourcenzuschussbeiträge begünstigten Mehreinnahmen wird das Ergebnis durch höhere Ausgaben in den Bereichen Bildung sowie öffentliche Ordnung und Sicherheit beeinträchtigt. Gegenüber 2024 resultiert ein um CHF 741'300 schlechteres Budget.

Die Steuereinnahmen stagnieren auf hohem Niveau. Obwohl aufgrund der aktuellen Entwicklung bei den lokalen Liegenschaftenverkäufen mit etwas tieferen Grundstücksgewinnsteuern von CHF 4,5 Mio. gerechnet wird (Vorjahresbudget CHF 5 Mio.), dürften insbesondere bei den Steuererträgen von juristischen Personen marginale Mehreinnahmen zu verzeichnen sein. Über sämtliche Steuerarten betrachtet, erhöhen sich die mutmasslichen Fiskaleinnahmen um CHF 192'200. Entgegen dem seit 2021 bestehenden Trend stagnierte die Steuerkraftentwicklung zuletzt bzw. ist sogar moderat zurückgegangen. Gegenüber dem kantonalen Mittelwert, der kontinuierlich und fortwährend anzusteigen scheint, entsteht dadurch ein zusätzlicher Fehlbetrag, der sich in einem höheren Ressourcenzuschuss niederschlägt. Seitens des Kantons wurde für das Budget 2025 mit CHF 1,292 Mio. ein gegenüber dem Vorjahrsbudget um CHF 1'159'500 höherer Beitrag in Aussicht gestellt, da bis zur Anspruchsgrenze von 95 % zum kantonalen Steuerkraft-Mittel eine Ausgleichszahlung zu erwarten ist.

Steuerkraft pro Einwohner	2020	2021	2022	2023
Wangen-Brüttsellen	CHF 3'358	CHF 3'597	CHF 3'797	CHF 3'735
Kantonaler Mittelwert	CHF 3'770	CHF 3'941	CHF 4'014	CHF 4'096

Die Ausgaben des Zweckverbands Soziale Dienste Bezirk Uster (SDBU) sind gemäss Zweckverbandsbudget 2025 erneut angestiegen. Dies zeigt sich insbesondere in den Bereichen Sozialberatung und Beistandschaft. Insgesamt verteuert sich das professionelle Dienstleistungsangebot um CHF 144'000, während sich der direkte individuelle Unterstützungsaufwand im Zusammenhang mit der ausgelagerten gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe um CHF 270'000 reduzieren sollte.

Für die externe Betreuung von Flüchtlingen durch die Asylorganisation Zürich (AOZ) ist aufgrund der nach wie vor angespannten Situation und der hohen Asyl-Aufnahmequote mit Mehraufwand zu rechnen. Auch der interne Koordinationsaufwand zur vorgeschriebenen Unterbringung von Schutzsuchenden hat zugenommen. Im Rahmen der zu Jahresbeginn durchgeführten Verwaltungsanalyse wurde zusätzlicher personeller Ressourcenbedarf in der Abteilung Gesellschaft festgestellt. Auch im Raumplanungsbereich ist aufgrund von Stellenprozentenerweiterungen von zusätzlichem Personalaufwand auszugehen.

Obschon die Aufwandentwicklung bei der externen Sonderbeschulung zu stagnieren vermag, sind über sämtliche Schulstufen interne sonderpädagogische Mehraufwendungen zu verzeichnen (integrierte Sonderschulung ISR). Die Personalaufwanderhöhung bei den kantonalen Lehrerbessoldungen und auch auf kommunaler Ebene sind mitunter auf die Teuerung zurückzuführen. Auf Sekun-

darstufe sind zudem die untergymnasialen Ausbildungskosten aufgrund der kürzlich stark zugenommenen Schülerzahlen bedeutend angestiegen.

4.3 Finanzplanung 2025 bis 2028

Der Aufwandüberschuss des Budgets 2024 von CHF 53'100 hat sich aufgrund der gestiegenen Ausgaben zum Budget 2025 auf einem höheren Aufwandüberschuss von CHF 794'400 erhöht. Die Plan-Erfolgsrechnungen sind ab den Folgejahren (2026 bis 2028) wieder durch Ertragsüberschüsse geprägt. Ab dann kann die anzustrebende angemessene Selbstfinanzierung von CHF 3,5 Mio. bis CHF 4 Mio. und damit auch die finanzpolitische Zielvorgabe bis zum Ende des Planungszeitraums erfüllt werden. Die höheren kantonalen Finanzausgleichsbeiträge, die sich voraussichtlich in einem Spektrum von CHF 1,3 bis CHF 3,4 Mio. bewegen dürften, begünstigen diese Entwicklung. Trotz der dadurch verbesserten Selbstfinanzierung können die bevorstehenden Investitionen nur knapp aus eigenen Mitteln finanziert werden, da der jährliche Umfang (exkl. Werke) jeweils auf CHF 5,1 Mio. bis CHF 10,3 Mio. zu stehen kommen dürfte. Dies wiederum könnte mittelfristig zu jährlichen Haushaltsdefiziten zwischen CHF 1,2 Mio. bis CHF 4,7 Mio. führen, welche vorübergehend mittels gezielten Abbaus des Nettovermögens getragen werden sollen. Dieses dürfte sich bis zum Ende der Planungsperiode stark reduzieren.

Grössere Infrastrukturprojekte prägen weiterhin das Bild. Einerseits soll der Neubau des Asyl- und Werkgebäudes fertiggestellt werden. Andererseits wird aufgrund des dringend benötigten zusätzlichen Schulraums die Erweiterung der Schulanlage Steiacher ins Auge gefasst. Nebst der Belagserneuerung an der Stiegstrasse soll das Strassenbeleuchtungskonzept umgesetzt und die Sanierung der Zürichstrasse abgeschlossen werden.

(Investitionen exkl. Werke)	2025	2026	2027	2028
Nettoinvestition	CHF 5'832'000	CHF 5'122'000	CHF 10'314'000	CHF 9'349'000
Selbstfinanzierung	CHF 1'828'000	CHF 4'123'000	CHF 5'801'000	CHF 4'982'000
Selbstfinanzierungsgrad in %	31 %	80 %	56 %	53 %

Durch die 2023 erfolgte Neubewertung des Finanzvermögens müssen Grundstücke der Freihaltezone im Wert von CHF 124'000 ins Verwaltungsvermögen übertragen werden und deshalb im Budgetjahr 2025 im Finanzvermögen als Devestition ausgewiesen werden. Die Investitionsplanung 2026 bis 2028 verfügt über vielseitige kleinere Investitionen von insgesamt CHF 800'000. Darunter auch der geplante Rückbau der Liegenschaften an der Dübendorfstrasse 37 in Wangen sowie an der Haldenstrasse 12 und 14 in Brüttisellen.

Im gebührenfinanzierten Bereich der Abwasserbeseitigung sind in der Investitionsrechnung 2025 im Zusammenhang mit der Erneuerung der Zürichstrasse und dem Kanalersatz an der Stiegstrasse grössere Ausgaben geplant. Einnahmenseitig wird mit Kanalisationsanschlussgebühren von voraussichtlich CHF 600'000 gerechnet, was zu einer Nettoinvestition von CHF 330'000 führt. Beim Abfallwesen sind weiterhin keine Investitionen vorgesehen.

4.4 Beträchtliche Investitionsvolumen, Finanzierung durch Ertragsüberschüsse und bestehende eigene Mittel

Damit die grossen Investitionsvolumen bis Ende 2028 finanziert werden können, ist eine solide Selbstfinanzierung erforderlich (idealerweise 100 %). Dank der nach wie vor positiven konjunkturellen Lage und beständiger Handänderungen am Immobilienmarkt mit guten Grundstückgewinnsteuererträgen sind die wirtschaftlichen Voraussetzungen dafür nach wie vor vorhanden.

Um die bevorstehenden Projekte von rund CHF 38,8 Mio. bis Ende 2028 bestmöglich finanzieren zu können, sind in der Erfolgsrechnung mittelfristig bewusst Ertragsüberschüsse von bis zu CHF 2,4 Mio. (Planjahr 2028) vorgesehen. Zusammen mit der aktuell soliden finanziellen Substanz (Nettovermögen von rund CHF 24,8 Mio.) und den zu erwartenden Sondereffekten (Versorgertaxen, Vergütung aus städtebaulicher Vereinbarung «Brüttiseller Ton») erscheint eine Finanzierung aus eigenen Mitteln nach wie vor als denkbare Szenario.

Damit auch längerfristig (ab 2029) keine schwerwiegenden Haushaltsdefizite entstehen, sollten sich die jährlichen Investitionsvolumen wieder auf das angestammte Niveau von jährlich rund CHF 4 Mio. zurückentwickeln. Darüber hinausführende Volumen müssten ansonsten wohl mittels frischen Fremdkapitals finanziert werden.

Das inzwischen pro Einwohner CHF 3'024 umfassende Nettovermögen sinkt bis zum Ende der Planungsphase im Jahr 2028 auf einen mutmasslichen Betrag von CHF 569.

4.5 Finanz- und Aufgabenplan 2024 bis 2028 vom 5. September 2024

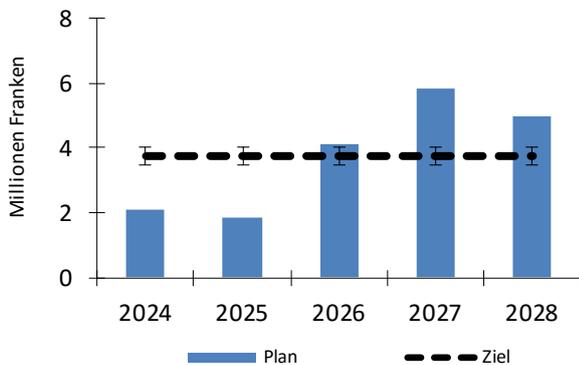
Die Firma Swissplan.ch (Finanzplanungsmandat) schildert die finanzielle Situation folgendermassen:

Zusammenfassung

Die Schweizer Wirtschaft spürt derzeit die globale Konjunkturschwäche, was zu einem geringeren Wirtschaftswachstum führt. Gegenüber der letztjährigen Planung haben sich die Aussichten dementsprechend etwas abgeschwächt. Dennoch kann von einem weiteren Anstieg der Erträge ausgegangen werden. Die Zunahmen auf der Aufwandseite belasten demgegenüber den Haushalt. Mit total 41 Mio. Franken ist ein vergleichsweise hohes Investitionsvolumen vorgesehen (v.a. Schule, Asyl- und Werkgebäude, Infrastruktur etc.). In der Erfolgsrechnung werden so mittelfristig jährliche Ertragsüberschüsse von ca. 2 Mio. Franken erwartet. In den Jahren 2024 und 2025 ist mit tieferem Ressourcenausgleich von knapperen Ergebnissen auszugehen. Mit einer Selbstfinanzierung von insgesamt 19 Mio. Franken resultiert im Steuerhaushalt ein Haushaltdefizit von 20 Mio. Franken. Das Nettovermögen wird reduziert und liegt am Ende der Planung noch bei 5 Mio. Franken. Die verzinslichen Schulden dürften um rund 20 Mio. Franken zunehmen. Geplant wird mit einem stabilen Steuerfuss von 101 %. Bei den Gebührenhaushalten zeichnet sich im Abwasser eine Tarifierhöhung ab, Abfall bleibt stabil. Die grössten Haushalttrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (v.a. Steuern und Finanzausgleich), tieferen Grundstückgewinnsteuern, stärkeren Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen. Umgekehrt könnte sich die Ausführung der geplanten Investitionen zeitlich verzögern.

Angemessene Selbstfinanzierung

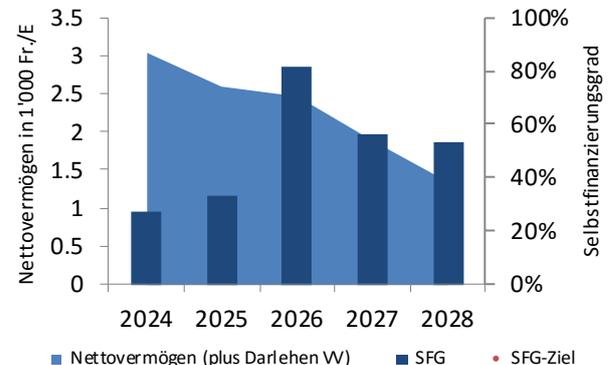
Steuerhaushalt



2024 und 2025 wird das Ziel wegen tiefen Ressourcenausgleichs verfehlt. 2024 dürften zudem die Grundstückgewinnsteuern geringer ausfallen. Danach bewegt sich die Selbstfinanzierung über der Bandbreite.

Begrenzung Verschuldung (mit Schuldenbremse)

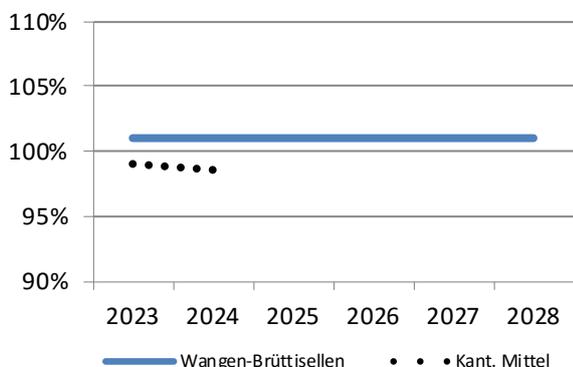
Steuerhaushalt



Die hohen Investitionen führen zu einem Abbau des Nettovermögens. Inkl. der Darlehen im Verwaltungsvermögen liegt es 2028 bei rund 1'300 Fr./E und somit gibt es keine Vorgabe zum Selbstfinanzierungsgrad.

Attraktiver Steuerfuss

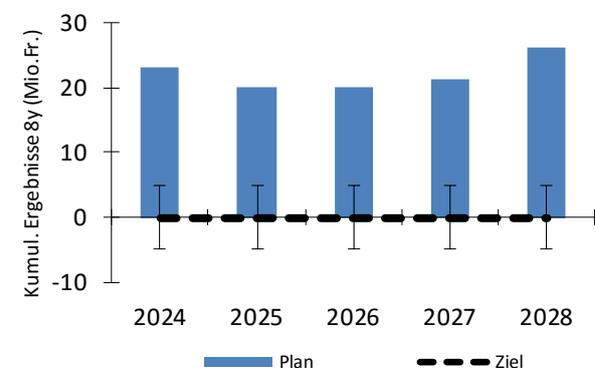
Steuerhaushalt



Seit der dreiprozentigen Erhöhung im Jahr 2021 liegt der Steuerfuss leicht über dem aktuellen kant. Mittelwert, welcher leicht rückläufig ist.

Mittelfristiger Haushaltsausgleich

Steuerhaushalt



Die kumulierten Ergebnisse liegen vor allem wegen hoher Ertragsüberschüsse in den Jahren 2022 und 2023 deutlich über dem oberen Bereich der Bandbreite.

Mittelflussrechnung (2024 - 2028)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	18'831
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-38'799
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-19'968
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-526
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-20'494

Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2028)	Fr./Einw.	569
Eigenkapital (31.12.2028)	Fr./Einw.	7'588
Selbstfinanzierungsgrad (2024 - 2028)		49%

Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

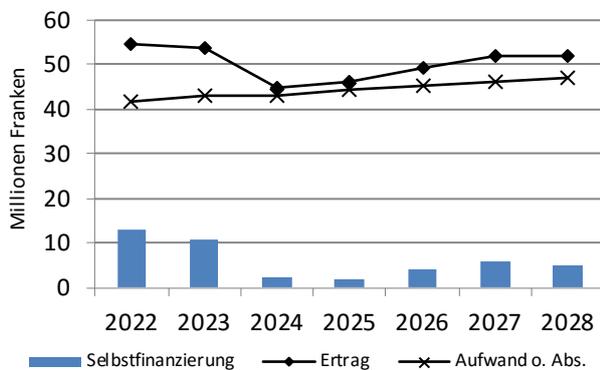
- Schulhaus Steiacher/Massjuchert Erweit.
- Asyl- und Werkgebäude Erweiterung
- Schulhaus Steiacher Kindergartenzentrum
- Diverse Gemeindestrassen
- Sanierungen diverser Hochbauten
- Rückzahlbare Darlehen Sportanlagen

Finanzvermögen

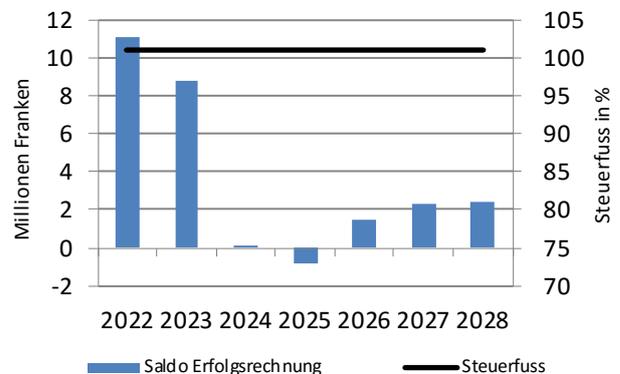
keine grösseren Vorhaben

Mit **steigender Einwohnerzahl** wird in der Planungsperiode von einer weiteren **Zunahme der Erträge** ausgegangen (Steuern und Ressourcenausgleich). Die **Grundstückgewinnsteuern** bleiben eine wichtige Ertragsquelle. Im Jahr 2027 kann mit einem Ertrag von 0,9 Mio. Franken aus einer Mehrwertabgabe gerechnet werden. Der Haushalt wird wegen **steigender Kosten**, insbesondere in den Bereichen Bildung sowie Soziale Sicherheit (u.a. Asylwesen) belastet. Die **Kapitalfolgekosten** der geplanten Investitionen wirken sich ebenfalls ungünstig auf den Haushalt aus. Diverse **Anpassungen der Steuergesetzgebung** führen insgesamt zu moderaten Veränderungen im Steuerertrag (zweite Phase Unternehmenssteuerreform, Ausgleich kalte Progression, Neubewertung Liegenschaftensteuerwerte). Am Ende der Planung zeigt sich mit stabilem Steuerfuss ein jährlicher Ertragsüberschuss von 2 Mio. Franken und das Eigenkapital erhöht sich auf 64 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 19 Mio. Franken, womit die hohen Investitionen von 39 Mio. Franken zur Hälfte selber finanziert werden können. So wird das Nettovermögen abgebaut. Es beträgt am Ende der Planung 5 Mio. Franken, was einer unterdurchschnittlichen Substanz entspricht.

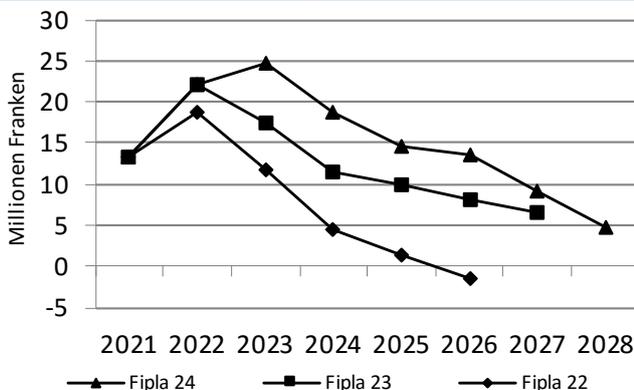
Erfolgsrechnung



Ergebnis + Steuerfuss



Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich ein günstigerer Verlauf im Nettovermögen.

In der Erfolgsrechnung stehen höheren Grundstückgewinnsteuern etwas schwächere Aussichten im übrigen Fiskalbereich inkl. Finanzausgleich gegenüber. Insgesamt hat sich die Selbstfinanzierung nur wenig verändert. Das Investitionsvolumen ist rund 3 Mio. Franken höher.

Die Verbesserung ist hauptsächlich auf den Abschluss 2023 zurückzuführen.

5 Begründung der wesentlichsten Abweichungen gegenüber dem Budget 2024 (alle Funktionen +/- CHF 100'000 Abweichung zum Budget 2024 sowie ausgesuchte Bereiche mit hohem Informationsgehalt)

1400 Allgemeines Rechtswesen Mehraufwand

Der Kostenanteil an die KESB (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde) hat zugenommen. Zudem ist der Aufwand für Erwachsenenbeistandschaften beim Zweckverband sdbu (Soziale Dienste Bezirk Uster) angestiegen, was vor allem auf die demographische Entwicklung und die Komplexität der Fälle zurückzuführen ist.

2110 Kindergarten Brüttisellen Mehraufwand

Per Schuljahr 2024/2025 wird ein zusätzlicher Kindergarten notwendig, welcher in der strategischen Schulplanung auch so erwartet worden ist.

2121 Primarschule Brüttisellen Mehraufwand

Die sonderpädagogischen Massnahmen steigen in der gesamten Schweiz, so auch im Kanton Zürich und damit auch an der Schule Wangen-Brüttisellen. Zusätzlich steigen die Lohnkosten durch Teuerung und Stufenanstiege an.

2122 Primarschule Wangen Mehraufwand

Die sonderpädagogischen Massnahmen steigen in der gesamten Schweiz, so auch im Kanton Zürich und damit auch an der Schule Wangen-Brüttisellen. Zusätzlich steigen die Lohnkosten durch Teuerung und Stufenanstiege an.

2130 Sekundarstufe Mehraufwand

Die sonderpädagogischen Massnahmen steigen in der gesamten Schweiz, so auch im Kanton Zürich und damit auch an der Schule Wangen-Brüttisellen. Zusätzlich steigen die Lohnkosten durch Teuerung und Stufenanstiege an. Des Weiteren erhöhen sich die Kosten um 67 % durch eine steigende Anzahl Schülerinnen und Schüler, welche die kantonale Mittelschule (Gymnasium) besuchen (neu 15 Schülerinnen und Schüler).

5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe Minderaufwand

Der budgetierte Minderaufwand für das Jahr 2025 basiert auf den Ergebnissen des Rechnungsjahres 2023 und den aktuellen Hochrechnungen. Durch die Auslagerung der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe an den Zweckverband sdbu sowie abnehmende Unterstützungsfälle rechnen wir mit einem Minderaufwand.

5730 Asylwesen Mehraufwand

Die Mehraufwände im Asylwesen resultieren aus mehreren Faktoren. Die Kosten für die Ausstattung und Ausbau der Unterkunft an der Stationsstrasse in Brüttisellen sind gestiegen. Eine höhere Asylquote und die Erweiterung der Kollektivunterkunft haben zusätzliche Mietkosten und eine intensivere Fallbetreuung zur Folge. Zudem wurde der Kantonsbeitrag für die Integrationskosten von Schutzsuchenden mit Status "S" angehoben.

5790 Fürsorge, Übriges Mehraufwand

Im Rahmen der im Frühling abgeschlossenen Verwaltungsanalyse wurde höherer personeller Ressourcenbedarf in der Abteilung Gesellschaft festgestellt. In diesem Zusammenhang steigt der Personalaufwand im Sozialbereich an. Zudem musste der Verwaltungsaufwand der durch die SVA Zürich (Sozialversicherungsanstalt) administrierten Zusatzleistungen erhöht werden (kostendeckende Fallpauschalen).

7900 Raumordnung Mehraufwand

Der Masterplan 2016 ist nicht mehr aktuell und muss deshalb überarbeitet werden. Die Überarbeitung wird Kosten in Höhe von CHF 80'000 verursachen. Zusätzlich wird ein Massnahmenkatalog erstellt, der alle bestehenden Konzepte der Gemeindeverwaltung konsolidiert, um Doppelspurigkeiten zu vermeiden und die Zuständigkeiten innerhalb der Verwaltung festzulegen. Zudem hat der Gemeinderat aufgrund der Verwaltungsanalyse eine Stellenprozentenerweiterung im Bereich Raumplanung bewilligt.

9100 Allgemeine Gemeindesteuern Mehrertrag

Aufgrund der wirtschaftlichen Prognosen und dem leichten Bevölkerungswachstum wird eine positive Steuerertragsentwicklung in den Bereichen laufende Steuern, Steuern früherer Jahre und bei den Quellensteuern gerechnet. Insgesamt wird mit einem Mehrertrag von rund CHF 192'000.00 gerechnet.

9101 Sondersteuern**Minderertrag**

Es wird erwartet, dass sich im 2025 die Liegenschaftenverkäufe auf dem Gemeindegebiet etwas abkühlen dürften.

9300 Finanz- und Lastenausgleich**Mehrertrag**

Aufgrund der gegenüber dem kantonalen Mittel leicht gesunkenen Steuerkraft wird seitens des Kantons im Vergleich zum aktuellen Rechnungsjahr 2024 ein um CHF 1'159'500 höherer Ressourcenzuschussbeitrag in Aussicht gestellt.

9610 Zinsen**Minderertrag**

Aufgrund der tieferen internen Verzinsung fallen geringere Erträge durch die vorgeschriebene Verzinsung der Liegenschaften im Finanzvermögen an. Zudem sind die Aussichten für zinstragende Festgeldanlagen etwas weniger ertragreich.

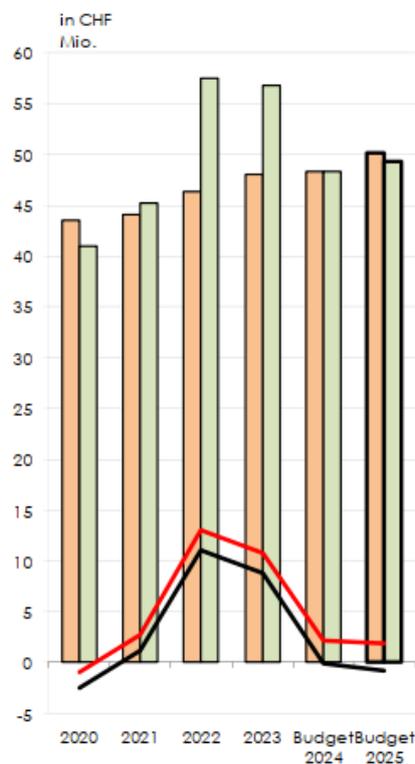
6 Schlusswort des Gemeinderats

Der Gemeinderat empfiehlt der Stimmbürgerschaft die Genehmigung des Budgets 2025 mit einem Steuerfuss von 101 % (bisher 101 %).

7 Auswertungen und Diagramme

ENTWICKLUNG JAHRESRECHNUNG UND BUDGET 2020 - 2025

Abschluss	in CHF Tausend	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Rechnung 2022	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025
Aufwand		43'500	44'123	46'414	48'029	48'382	50'119
Ertrag		40'975	45'253	57'502	56'779	48'329	49'325
Gewinn / Verlust (-)		-2'525	1'130	11'088	8'750	-53	-794
Selbstfinanzierung		-1'007	2'701	12'971	10'769	2'145	1'820



SFG Selbstfinanzierungsgrad

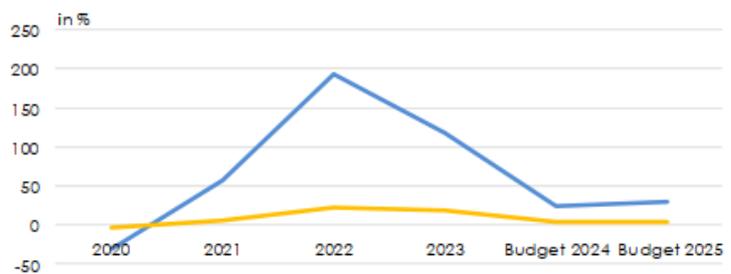
Diese Kennzahl zeigt die Finanzierung der Investitionen aus den selbst erwirtschafteten Mitteln.

unter 70 %	kritisch, grosse Verschuldung
70 - 100 %	verantwortbar
über 100 %	langfristig anzustreben

SFA Selbstfinanzierungsanteil

Zeigt den Anteil des Finanzertrags, der für Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden kann.

unter 0 %	nicht vorhanden
0 - 10 %	schwach
10 - 25 %	mässig
über 25 %	gut, anzustreben

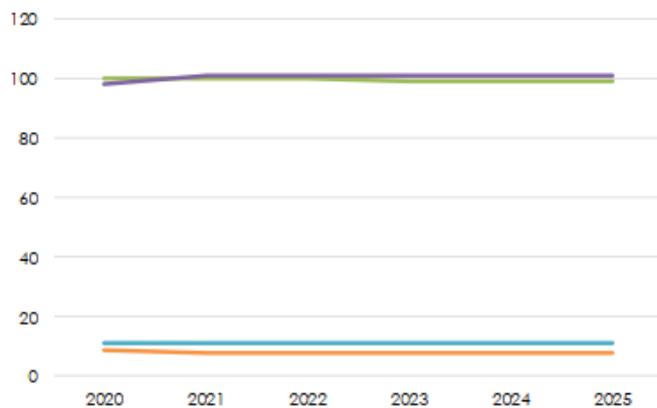


Finanzkennzahlen	in %	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Rechnung 2022	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025
Selbstfinanzierungsgrad		-31	57	194	118	25	29
Selbstfinanzierungsanteil		-3	6	23	19	5	4

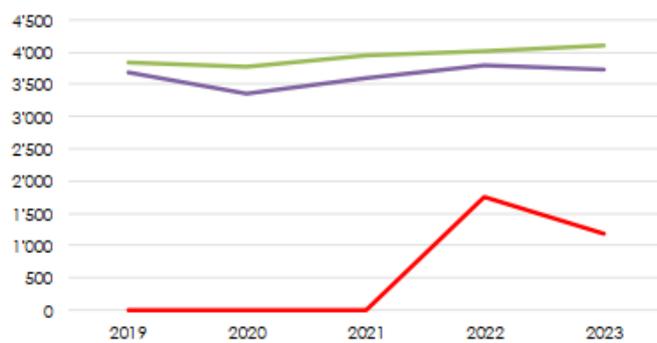
STEUERFÜSSE UND KENNZAHLEN STEUERN

Steuerfüsse	in %	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Kantonaler Mittelwert (exkl. Stadt Zürich)		100	100	100	99	99	99
Politische Gemeinde Wangen-Brüttisellen		98	101	101	101	101	101
Ref. Kirchgemeinde Brüttiseller Kreuz (ab 2024)		11	11	11	11	11	11
Kath. Kirchgemeinde Dietlikon, Wangen-Brüttisellen		9	8	8	8	8	8

Steuerfuss in %



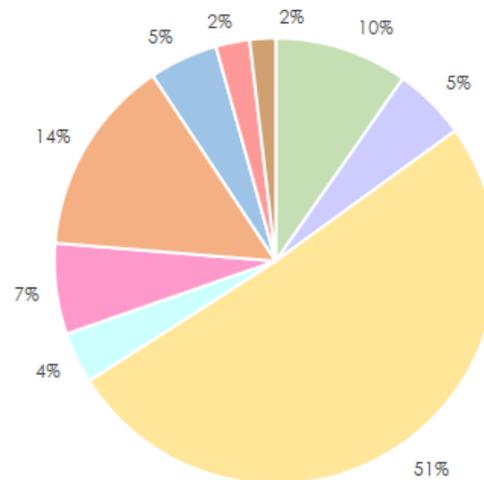
Steuerkraft in CHF pro Kopf



Kennzahlen Steuern	in CHF pro Kopf	2019	2020	2021	2022	2023
Relative Steuerkraft Kanton		3'842	3'770	3'941	4'014	4'096
Eigene relative Steuerkraft		3'694	3'358	3'597	3'797	3'735
Ressourcenzuschuss (Finanzausgleichsbeitrag)		0	0	0	1'750	1'181

ERFOLGSRECHNUNG - FUNKTIONALE GLIEDERUNG

Hauptaufgabenbereiche	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	5'712'500.00	1'924'400.00	5'479'000.00	1'636'300.00	5'342'608.98	1'658'606.28
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2'408'300.00	339'300.00	2'121'100.00	356'900.00	2'106'732.11	379'960.97
2 Bildung	21'366'000.00	1'568'400.00	20'622'400.00	1'773'500.00	19'764'754.24	1'480'824.20
3 Kultur, Sport und Freizeit	1'535'400.00	87'200.00	1'532'200.00	85'000.00	1'572'287.00	88'581.51
4 Gesundheit	2'562'900.00	2'000.00	2'607'400.00	2'000.00	2'668'277.68	138'089.50
5 Soziale Sicherheit	9'786'400.00	4'209'600.00	9'566'300.00	4'149'600.00	10'264'167.86	4'456'279.03
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'659'500.00	711'600.00	2'588'400.00	719'400.00	2'713'391.81	781'519.90
7 Umweltschutz und Raumordnung	3'224'300.00	2'260'600.00	2'967'000.00	2'212'200.00	2'904'867.22	2'193'391.33
8 Volkswirtschaft (Ertrag)	156'300.00	888'800.00	161'300.00	818'800.00	138'057.28	909'223.20
9 Finanzen und Steuern	707'800.00	37'333'100.00	736'700.00	36'575'000.00	553'939.66	44'692'757.29
Total Aufwand / Ertrag	50'119'400.00	49'325'000.00	48'381'800.00	48'328'700.00	48'029'083.84	56'779'233.21
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	0.00	794'400.00	0.00	53'100.00	8'750'149.37	0.00
Total	50'119'400.00	50'119'400.00	48'381'800.00	48'381'800.00	56'779'233.21	56'779'233.21



ERFOLGSRECHNUNG – EINZELKONTEN NACH FUNKTIONEN

Nummer	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
E	Erfolgsrechnung	50'119'400	50'119'400	48'381'800	48'381'800	56'779'233.21	56'779'233.21
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	5'712'500	1'924'400	5'479'000	1'636'300	5'342'608.98	1'658'606.28
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>3'788'100</i>		<i>3'842'700</i>		<i>3'684'002.70</i>
0110	Legislative	285'200		277'400		279'122.17	
0120	Exekutive	501'800	25'300	516'100	25'300	483'867.75	26'052.05
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	1'381'600	411'100	1'439'300	414'600	1'369'038.08	400'343.15
0220	Allgemeine Dienste, übrige	2'737'600	1'070'700	2'662'000	980'000	2'614'306.81	1'008'192.68
029001	Gemeindehaus	172'900	12'100	148'000	28'400	141'819.22	26'400.00
029002	Schurterhaus	96'600	51'500	92'300	51'000	80'118.13	47'392.00
029003	Gsellhof	278'300	120'600	284'400	117'800	298'011.08	122'234.45
029004	Feuerwehr- und Werkgebäude	58'900	24'200	59'500	19'200	76'325.74	27'991.95
029005	Asyl- und Werkgebäude	199'600	208'900				
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	2'408'300	339'300	2'121'100	356'900	2'106'732.11	379'960.97
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>2'069'000</i>		<i>1'764'200</i>		<i>1'726'771.14</i>
1110	Polizei	671'200	30'200	569'100	18'900	471'655.75	31'277.90
1200	Rechtsprechung	65'500	7'600	65'800	10'000	62'213.90	5'441.00
1400	Allgemeines Rechtswesen (allgemein)	1'177'900	301'500	1'055'800	328'000	1'098'399.71	302'294.22
1500	Feuerwehr	327'800		308'500		315'384.70	
1610	Militärische Verteidigung	13'600		13'400		13'326.10	
1620	Zivilschutz	152'300		108'500		145'751.95	40'947.85
2	BILDUNG	21'366'000	1'568'400	20'622'400	1'773'500	19'764'754.24	1'480'824.20
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>19'797'600</i>		<i>18'848'900</i>		<i>18'283'930.04</i>
2110	Kindergarten	2'003'000	400	1'888'300	400	1'808'191.73	1'200.35
2121	Primarstufe Brüttsellen	5'661'700	382'600	5'310'000	544'600	5'458'448.47	429'361.65
2122	Primarstufe Wangen	2'375'500	13'600	2'186'800	13'600	2'083'975.31	13'464.00
2130	Sekundarstufe	3'411'600	85'400	3'306'000	89'600	3'219'412.28	72'689.70
2140	Musikschulen	419'300		409'100		377'354.50	
217001	Sekundarschulhaus Bruggwiesen	728'100	25'600	729'300	25'600	695'460.63	22'018.40
217003	Primarschulhaus Brüttsellen	749'500	113'700	759'800	116'700	755'818.02	68'388.00
217004	Primarschulhaus Wangen	642'800	47'200	586'400	47'200	587'075.76	45'508.00
217006	Kindergarten und -krippe Altbach BR	28'000	44'900	25'900	41'900	32'537.61	45'355.70
217007	Kindergarten Chrüzacher/Talacher BR	106'000		100'900		86'266.55	
217009	Kindergarten Wangen	48'400		52'900		52'153.65	
2180	Tagesbetreuung	1'034'800	760'000	1'010'200	653'000	971'784.89	757'986.10
2190	Schulleitung	764'500		717'300		680'315.81	
2191	Schulverwaltung	846'500		806'100		697'343.72	150.00
2192	Volksschule, Sonstiges	928'900		954'500		879'983.66	
2200	Sonderschulen	1'617'400	95'000	1'778'900	240'900	1'378'631.65	24'702.30
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'535'400	87'200	1'532'200	85'000	1'572'287.00	88'581.51
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'448'200</i>		<i>1'447'200</i>		<i>1'483'705.49</i>
3210	Bibliotheken	153'100	8'000	154'200	8'000	136'922.00	8'245.65
3290	Kultur, Übriges	86'700	100	73'800	100	75'234.19	97.00
341001	Schiessanlage	19'200	4'000	20'500	4'000	10'976.56	574.00

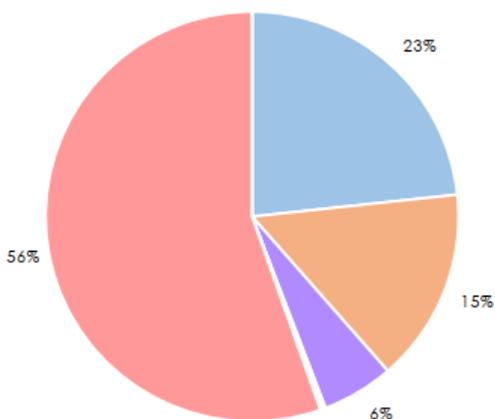
Nummer	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
341002	Sportanlage Lindenbuck	124'500	47'500	109'100	47'500	111'613.40	47'500.00
341003	Sportanlage Halsrüti	77'800	23'200	71'500	21'000	58'860.03	28'084.06
341004	Sportanlage Hallen- und Freibad	857'400	400	889'400	400	868'389.00	241.65
341005	Sportanlage Dürrbach	107'800		113'800		200'354.55	
3420	Freizeit	108'900	4'000	99'900	4'000	109'937.27	3'839.15
4	GESUNDHEIT	2'562'900	2'000	2'607'400	2'000	2'668'277.68	138'089.50
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>2'560'900</i>		<i>2'605'400</i>		<i>2'530'188.18</i>
4120	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	20'000		20'000		20'000.00	
4125	Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	1'245'000		1'225'000		1'350'662.55	
4210	Ambulante Krankenpflege	5'100		5'100		6'991.00	122'564.50
4215	Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)	1'110'000		1'175'000		1'104'526.56	
4310	Alkohol- und Drogenprävention	48'800		47'000		48'135.12	
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	1'000		1'000			
4330	Schulgesundheitsdienst	68'900		73'700		78'624.10	
4340	Lebensmittelkontrolle	500		500		500.00	
4900	Gesundheitswesen, übriges	63'600	2'000	60'100	2'000	58'838.35	15'525.00
5	SOZIALE SICHERHEIT	9'786'400	4'209'600	9'566'300	4'149'600	10'264'167.86	4'456'279.03
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>5'576'800</i>		<i>5'416'700</i>		<i>5'807'888.83</i>
5120	Prämienverbilligungen	650'000	650'000	650'000	650'000	746'876.65	758'231.75
5220	Ergänzungsleistungen IV	1'335'000	940'500	1'335'000	940'500	1'461'643.00	1'036'806.75
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	25'000	5'600	25'000	5'600	31'728.80	9'720.90
5320	Ergänzungsleistungen AHV	1'595'000	1'118'000	1'595'000	1'118'000	1'686'601.50	1'202'531.50
5350	Leistungen an das Alter	177'300	20'000	154'500		182'611.45	21'760.00
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	140'000	10'000	140'000	10'000	147'119.24	5'332.00
5440	Jugendschutz	1'849'600	55'000	1'833'600	55'000	1'786'352.27	49'011.00
5450	Leistungen an Familien	23'600		23'600		7'651.10	
5451	Kindertagesstätten und Kinderhorte	105'000	5'000	121'000	5'000	57'598.63	5'000.00
5525	Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose	40'000	40'000	80'000	80'000	67'450.00	67'450.00
5590	Arbeitslosigkeit, übriges	243'800		206'000		227'097.26	
5600	Sozialer Wohnungsbau	2'000		2'000			
5710	Beihilfen / Zuschüsse	168'000	124'500	168'000	124'500	228'804.00	178'148.90
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	1'630'000	873'000	1'900'000	873'000	1'875'122.84	864'789.08
5730	Asylwesen	760'000	280'000	480'000	200'000	883'509.23	132'055.00
5790	Fürsorge, übriges	1'024'100	88'000	836'600	88'000	857'934.89	125'442.15
5920	Hilfsaktionen im Inland	10'000		8'000		7'867.00	
5930	Hilfsaktionen im Ausland	8'000		8'000		8'200.00	
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	2'659'500	711'600	2'588'400	719'400	2'713'391.81	781'519.90
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'947'900</i>		<i>1'869'000</i>		<i>1'931'871.91</i>
6150	Gemeindestrassen	1'730'100	711'600	1'665'200	719'400	1'697'296.76	752'435.90
6210	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	346'900		328'400		314'971.00	
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	521'100		563'400		636'075.75	
6290	Öffentlicher Verkehr, übriges	100		100		28'090.00	29'084.00
6320	Luft- und Raumfahrt	36'300		16'300		10'269.25	
6340	Verkehrsplanung allgemein	25'000		15'000		26'689.05	

Nummer	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	3'224'300	2'260'600	2'967'000	2'212'200	2'904'867.22	2'193'391.33
	<i>Nettoergebnis</i>		963'700		754'800		711'475.89
7100	Wasserversorgung (allgemein)	72'000		80'000		80'623.95	
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	1'469'000	1'469'000	1'411'800	1'411'800	1'390'642.36	1'390'642.36
7300	Abfallwirtschaft (allgemein)	9'500	500	9'500	500	9'001.85	
7301	Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)	714'100	714'100	732'900	732'900	723'621.47	723'621.47
7410	Gewässerverbauungen	76'000		74'100		47'962.75	
7500	Arten- und Landschaftsschutz	41'700		42'200		32'832.75	
7710	Friedhof und Bestattung	283'500	71'000	260'400	61'000	240'376.92	72'247.50
7790	Umweltschutz, übriges	108'600		94'600		36'264.15	
7900	Raumordnung	449'900	6'000	261'500	6'000	343'541.02	6'880.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT	156'300	888'800	161'300	818'800	138'057.28	909'223.20
	<i>Nettoergebnis</i>	732'500		657'500		771'165.92	
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	47'300		42'800		35'024.83	
8140	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen	2'000		2'000		1'951.00	
8200	Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	55'700	200	55'300	200	56'388.10	
8300	Jagd und Fischerei	500	1'100	500	1'100	430.00	986.00
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	50'800		60'700		44'263.35	
8600	Banken und Versicherungen		800'000		730'000		819'034.05
8710	Elektrizität (allgemein)		87'500		87'500		89'203.15
9	FINANZEN UND STEUERN	707'800	38'127'500	736'700	36'628'100	9'304'089.03	44'692'757.29
	<i>Nettoergebnis</i>	37'419'700		35'891'400		35'388'668.26	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	111'100	30'435'800	69'500	30'202'000	162'152.52	31'291'363.56
9101	Sondersteuern	12'300	4'576'000	11'200	5'076'000	12'220.00	8'497'908.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich		1'292'400		132'900		1'180'677.00
9610	Zinsen	82'400	568'200	96'300	696'100	74'037.87	398'496.03
963001	Zürichstrasse 18 + 20	12'800	23'800	16'300	23'800	7'537.21	23'765.60
963002	Haldenstrasse 44 - 48					11'077.80	1'650.00
963003	Wiesengrund, Haldenstrasse 14	38'100	43'000	42'300	43'000	35'146.87	41'696.00
963006	Haldenstrasse 12	56'000	58'600	65'700	58'600	41'664.35	55'917.15
963007	Schüracherstrasse 4	61'500	30'000	58'400	30'000	39'809.09	29'916.00
963008	Dübendorfstrasse 37	46'100	44'200	53'100	51'500	38'702.20	43'629.75
963030	Unüberbaute Grundstücke FV	166'900	55'100	226'700	55'100	69'805.65	49'821.65
963040	Grundstücke mit Baurecht FV	29'800	119'100	18'300	119'100	5'334.70	109'152.35
9639	Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens						2'890'875.20
9690	Finanzvermögen, übriges	11'900					16'250.00
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		8'000		8'000		5'187.60
9951	Zweckgebundene Zuwendungen	78'900	78'900	78'900	78'900	56'451.40	56'451.40
9999	Abschluss		794'400		53'100	8'750'149.37	

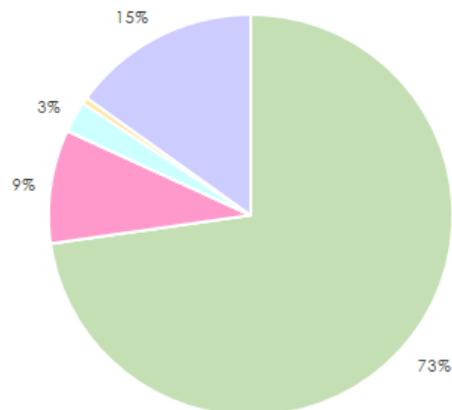
ERFOLGSRECHNUNG - SACHGRUPPEN

Aufwand	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
30 Personalaufwand	11'396'000.00	10'759'300.00	9'958'599.59
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'478'300.00	7'140'100.00	7'676'827.72
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'758'300.00	2'268'100.00	2'178'775.95
34 Finanzaufwand	171'000.00	135'300.00	153'470.05
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	33'400.00	33'400.00	33'285.45
36 Transferaufwand	27'092'300.00	26'771'700.00	27'111'918.95
37 Durchlaufende Beiträge	500.00	500.00	28'630.00
Total Aufwand	48'929'800.00	47'108'400.00	47'141'507.71

Aufwand



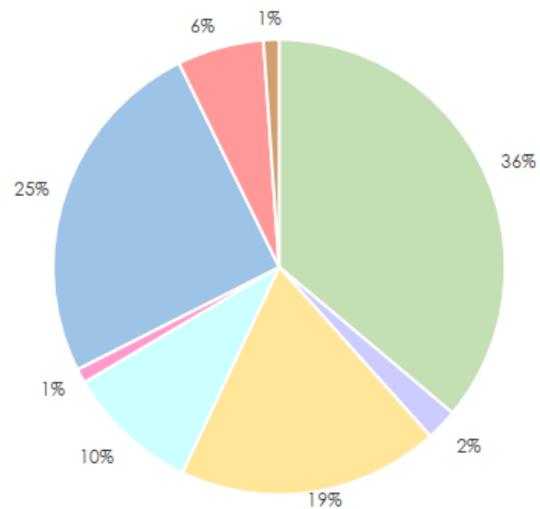
Ertrag



Ertrag	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
40 Fiskalertrag	35'011'800.00	35'278'000.00	39'789'271.56
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	4'408'700.00	4'327'700.00	4'232'396.75
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
44 Finanzertrag	1'213'900.00	1'228'100.00	4'111'905.25
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	248'500.00	237'800.00	231'617.62
46 Transferertrag	7'252'000.00	5'983'200.00	7'497'835.90
47 Durchlaufende Beiträge	500.00	500.00	28'630.00
Total Ertrag	48'135'400.00	47'055'300.00	55'891'657.08
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	-794'400.00	-53'100.00	8'750'149.37

INVESTITIONSRECHNUNG VERWALTUNGSVERMÖGEN - FUNKTIONALE GLIEDERUNG

Hauptaufgabenbereiche	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	2'270'000.00		4'785'000.00		1'906'165.00	
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	142'000.00		128'000.00		29'265.20	
2 Bildung	1'178'000.00		1'092'000.00		3'106'698.25	
3 Kultur, Sport und Freizeit	597'000.00		999'000.00		2'647'632.80	1'000.00
4 Gesundheit (Devestition)		65'000.00		65'000.00		67'835.95
5 Soziale Sicherheit					113'473.90	
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'580'000.00		1'170'000.00		261'632.40	
7 Umweltschutz und Raumordnung	990'000.00	600'000.00	1'870'000.00	1'800'000.00	1'337'878.60	228'131.06
8 Volkswirtschaft	70'000.00		38'000.00		54'788.60	
Total Ausgaben / Einnahmen	6'827'000.00	665'000.00	10'082'000.00	1'865'000.00	9'457'534.75	296'967.01
Nettoinvestitionen / Einnahmenüberschuss	0.00	6'162'000.00	0.00	8'217'000.00	0.00	9'160'567.74
Total	6'827'000.00	6'827'000.00	10'082'000.00	10'082'000.00	9'457'534.75	9'457'534.75



BILANZ

Aktiven			01.01.2023	31.12.2023	
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		17'854'399.83	8'545'271.32	
101	Forderungen		10'883'366.18	13'706'990.09	
102	Kurzfristige Finanzanlagen		0.00	0.00	
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen		163'013.40	365'304.90	
106	Vorräte und angefangene Arbeiten		0.00	0.00	
	Umlaufvermögen			28'900'779.41	22'617'566.31
107	Finanzanlagen		71'550.00	87'800.00	
108	Sachanlagen FV		15'492'594.80	17'533'689.70	
	Anlagevermögen Finanzvermögen			15'564'144.80	17'621'489.70
	Total Finanzvermögen			44'464'924.21	40'239'056.01
140	Sachanlagen VV	26'717'633.43	31'402'369.58		
142	Immaterielle Anlagen	239'675.70	199'828.19		
144	Darlehen	3'540'377.50	5'849'015.45		
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	1'176'851.15	1'175'851.15		
146	Investitionsbeiträge	305'440.23	298'684.43		
	Anlagevermögen Verwaltungsvermögen		31'979'978.01	38'925'748.80	
	Total Verwaltungsvermögen		31'979'978.01	38'925'748.80	
	Total Aktiven		76'444'902.22	79'164'804.81	
Passiven			01.01.2023	31.12.2023	
200	Laufende Verbindlichkeiten		22'087'816.91	16'300'250.45	
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		0.00	0.00	
204	Passive Rechnungsabgrenzungen		4'148.15	0.00	
205	Kurzfristige Rückstellungen		1'663'000.00	2'722'800.00	
	Kurzfristiges Fremdkapital			23'754'965.06	19'023'050.45
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten		0.00	0.00	
208	Langfristige Rückstellungen		1'100'000.00	0.00	
209	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital		484'691.75	482'063.40	
	Langfristiges Fremdkapital			1'584'691.75	482'063.40
	Total Fremdkapital			25'339'656.81	19'505'113.85
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	2'100'434.74	1'904'730.92		
291	Fonds im Eigenkapital	0.00	0.00		
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0.00	0.00		
293	Vorfinanzierungen	0.00	0.00		
	Zweckgebundenes Eigenkapital		2'100'434.74	1'904'730.92	
294	Finanzpolitische Reserve	0.00	0.00		
295	Aufwertungsreserve (Einführung HRI I2)	0.00	0.00		
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	0.00	0.00		
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	49'004'810.67	57'754'960.04		
	Zweckfreies Eigenkapital		49'004'810.67	57'754'960.04	
	Total Eigenkapital		51'105'245.41	59'659'690.96	
	Total Passiven		76'444'902.22	79'164'804.81	



Gemeinde

Wangen-Brüttisellen

8. SCHWERPUNKTPROGRAMM 2024/27 / TÄTIGKEITEN 2025

Leitbild 2050 «Wangen-Brüttisellen 2050: Wo Stadt und Land sich treffen»

So wünschen wir, Bevölkerung und Behörden, uns in 30 Jahren unser Wangen-Brüttisellen: zwei Ortsteile mit eigenem Charakter bilden gemeinsam eine vielfältige, attraktive Gemeinde. Die urbanen Qualitäten von Brüttisellen und das ländliche, dörfliche Wangen zeichnen unsere Gemeinde aus.

Wangen-Brüttisellen ist eingebettet in den nachhaltig gestalteten Lebens- und Wirtschaftsraum Zürichs und des Glattals, an zentraler Lage, hervorragend erschlossen durch den öffentlichen Verkehr.

Hier wohnen gegen 10'000 Menschen jeden Alters und unterschiedlichster Herkunft miteinander und tragen zu einem aktiven Gemeindeleben bei. Dorffeste sind unsere kulturelle Spezialität. Gemeinsame Begegnungen und die Offenheit der Menschen sorgen dafür, dass Wangen-Brüttisellen unser aller Zuhause ist.

Wir schätzen es, in unmittelbarer Nähe zu finden, was wir zum Leben brauchen: Weite, naturnahe Erholungsgebiete oben im Nordosten, attraktive Begegnungsorte im öffentlichen Raum, ruhige und sichere Wohnquartiere, vielfältige Kultur- und Freizeitangebote für alle Generationen, vorbildliche und geschätzte Volksschulen, familienfreundliche Angebote, beste Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf und gegen 8000 hochwertige Arbeitsplätze. Die Umsetzung des Konzepts „historischer Flugplatz mit Werkflügen“ verhinderte höhere Lärmimmissionen – ein wichtiger Beitrag für unsere gute Lebensqualität.

An Wangen-Brüttisellen schätzen wir besonders:

- unsere engagierte Bevölkerung, die sich für die Bedürfnisse von Jung und Alt einsetzt.
- das urbane, multikulturelle Brüttisellen mit seiner einladenden Begegnungszone im Zentrum mit vielseitigen Einkaufsmöglichkeiten, Gewerbe und Dienstleistungen.
- das ländliche Wangen mit seinem lebendigen und gepflegten Dorfkern
- die sorgfältig landwirtschaftlich bewirtschaftete, naturnahe Umgebung und den Wald."

Und was ist das Erfolgsrezept, das Wangen-Brüttisellen in 30 Jahren soweit bringt? Wir tragen Sorge zu unseren natürlichen Ressourcen. Eine vorausschauende, nachhaltige Gestaltung unseres Lebensraums, die Zusammenarbeit mit der Region, der Einbezug aller Bevölkerungskreise und der offene Dialog untereinander sind uns wichtig.

Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg.	Angestrebter Zustand 2027	Tätigkeiten 2025	Finanzbedarf IR oder ER in CHF 1'000	
					2025	2026-27 gem. Fipla
1. Wir setzen auf die sich ergänzenden Stärken von Wangen und Brüttisellen und entwickeln diese weiter.	a) Entwicklung Ortszentrum Brüttisellen.	mg/ cw	Die Bedürfnisse der Bevölkerung an die Entwicklung des Ortszentrums Brüttisellen sind bekannt.	Die am Partizipationsanlass geäusserten Ideen und Meinungen der Bevölkerung fliessen in die weitere Planung ein.	0	offen
		mg/ cw	Das Freiraum- und Nutzungskonzept ist gemäss Massnahmenplan in Umsetzung.	Erste Massnahmen aus dem Freiraum- und Nutzungskonzept werden umgesetzt.	0	offen
	b) Im Dorfkern Wangen Treffpunkte und Begegnungsmöglichkeiten unterstützen.	rd/ ish	Ein Konzept (inkl. Kostenschätzung) zur Sanierung des Schurterhauses ist erarbeitet.	Eine Kostenschätzung besteht und ist im Investitionsprogramm weiterhin berücksichtigt. Es wird geprüft, ob die Investition vorverlegt werden kann.	0	0
		rd/ ish	Das Schurterhaus und der Vorplatz sind dank der Zwischennutzung als Treffpunkt bei der Bevölkerung etabliert und tragen zu einem guten Dorfleben bei.	Dem Gemeinderat werden die Verlängerungen der Zwischennutzungen vorgelegt.	0	0
	c) Unter Einbezug der Bevölkerung die Profile und Funktionen der beiden Ortsteile schärfen.	md/ hd	Im Rahmen des Leitbildprozesses Potenziale und Bedürfnisse der beiden Ortsteile regelmässig unter Einbezug der Bevölkerung überprüfen.	Die Bevölkerung darauf aufmerksam machen, dass Ideen für den Ideenspeicher laufend auf der Homepage eingebracht werden können. Diese werden vom Gemeinderat jährlich bewertet.	0	0
2. Wir engagieren uns vorausschauend für die nachhaltige Gestaltung unseres Lebensraums.	a) Qualität von Grün- und Freiflächen innerhalb des Siedlungsgebiets stärken.	mg/ cw/ mk/ LTUS	Bei Gestaltungsplänen und öffentlichen Räumen ist der Anteil an Frei- und Grünflächen erhöht.	Wir beteiligen uns aktiv an privaten Gestaltungsplänen und stellen sicher, dass eine Erhöhung des Grünflächenanteils erreicht wird.	20	40
		mk/ LTUS	Begrünungen (Bäume, Rabatten und Pflanztröge) im öffentlichen Raum (inkl. umgestaltete Strassen) sind umgesetzt.	Bei zukünftigen Strassenbauprojekten werden die Integration von mehr Bäumen und eine vielfältigere Biodiversität feste Bestandteile darstellen.	0	0
	b) Energie- & Klimafragen verstärkt Rechnung tragen.	rd/ ish	Für den Ersatz sowie den Betrieb der Beleuchtung und Energieversorgung der Gemeindeliegenschaften wurden nachhalti-	Bis Ende 2025 sind weitere Umsetzungsetappen von Ersatzbeleuchtungen in den gemeindeeigenen Liegenschaften (Schulhaus Bruggwiesen und Oberwiesen sowie im Ge-	311	1100

Schwerpunkte	Lösungsansätze	ltg.	Angestrebter Zustand 2027	Tätigkeiten 2025	Finanzbedarf IR oder ER in CHF 1'000	
					2025	2026-27 gem. Fipla
			ge Alternativen geprüft und teilweise umgesetzt.	meindehaus) ausgeführt. Zudem werden je eine E-Ladestation im Schulhaus Oberwisen und beim Gemeindehaus entstehen. Für die Folgejahre sind weitere Beleuchtungsersatzstapen geplant sowie auch die Installation von zwei PV-Anlagen.		
		mk/ LTUS	Die prioritären Massnahmen der Energie- und Klimastrategie sind umgesetzt.	Es wird angestrebt, über 95 % der Strassenbeleuchtungen mit energiesparenden LED umzurüsten.	460	0
		mk/ LTUS/ mg/ cw	Es existieren Carsharing-Angebote und Ladestationen für E-Autos.	Es werden neue öffentliche Ladestationen für Elektrofahrzeuge vor dem Gemeindehaus und der Schule Oberwisen installiert.	66	0
		mg/ cw		Bei grösseren Überbauungen im Rahmen eines Gestaltungsplans oder einer Arealüberbauung sind Ladestationen zu berücksichtigen. Bei privaten Bauherren wird die Installation einer Ladestation bei der Bauherrenberatung empfohlen.	0	0
	c) Naturschutz und Biodiversität fördern.	rd/ LTUS	Eine integrale Biodiversitätsstrategie (Wald, Landwirtschaft, Siedlung, Gemeindegelandschaften) ist erarbeitet und erste Massnahmen sind umgesetzt.	Es werden grössere Wiesenflächen im öffentlichen Raum geschaffen, um die Biodiversität zu fördern. Gleichzeitig wird die Strategie zur Bekämpfung von Neophyten im Wald fortgesetzt.	30	60
		rd/ LTUS	Die Bevölkerung ist sensibilisiert über die Pflege des Waldes und das korrekte Verhalten in der Natur und im öffentlichen Raum.	Es wird ein geführter Waldspaziergang angeboten, um das Bewusstsein für die Bedeutung der Waldpflege und das respektvolle Verhalten in der Natur zu stärken.	5	offen
	d) Massnahmen zur Verminderung der Lärmbelastung ergrei-	mk/ LTUS	Abklärungen zu Lärmschutzmassnahmen entlang der A15/A1 wurden getroffen.	Es wird darauf insistiert, dass in den Strassenabschnitten, in denen Unterhaltsarbeiten auf den entsprechenden Autobahnen durchge-	0	0

Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg.	Angestrebter Zustand 2027	Tätigkeiten 2025	Finanzbedarf IR oder ER in CHF 1'000	
					2025	2026-27 gem. Fipla
				führt werden, eine Überprüfung einer potenziellen Temporeduktion durchgeführt wird.		
		mg/ cw	Die Überdeckung der A15/A1 wurde an den entsprechenden Stellen beantragt.	Die Überdeckung der A15/A1 wird an den entsprechenden Stellen beantragt, damit sie bei der nächsten Revision des kantonalen Richtplans berücksichtigt wird.	0	0
	e) Entwicklung und Betrieb Flugplatz Dübendorf aktiv mitgestalten.	md/ mg/ cw	Die Gemeinde bringt ihre Interessen bei der Umsetzung des Syntheseberichts gemäss Konzept "historischer Flugplatz mit Werkflügen" ein.	Die Gemeinde wird ihre Interessen bei der Umsetzung des Syntheseberichts gemäss dem Konzept "historischer Flugplatz mit Werkflügen" durch die Teilnahme an informellen Austauschtreffen mit relevanten Stakeholdern vertreten.	15	30
		md/ mg/ cw	Beim neu erstellten militärischen Heliport wurden alle möglichen Massnahmen zur Lärmoptimierung ergriffen.	Die Gemeinde prüft allfällige Rechtsmittelverfahren bei einer Nichtumsetzung der Lärmoptimierungsmöglichkeiten.	20	40
	f) Die Verkehrsbelastung durch den MIV (motorisierter Individualverkehr) reduzieren und die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden verbessern.	mk/ LTUS	In der Bevölkerungsbefragung 2026 steigt das Ergebnis zum Thema "Massnahmen für die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer" um 2 Punkte.	Bei der Sanierung der Zürichstrasse wird darauf geachtet, dass alle geplanten Massnahmen für die verkehrliche Sicherheit umgesetzt werden.	0	0
		mk/ LTUS	Tempo-30-Gesuche aus der Bevölkerung wurden gemäss Gesamtverkehrskonzept geprüft und nach Möglichkeit umgesetzt.	Falls ein Antrag bei der Gemeinde eingereicht wird, werden die Gesuche geprüft, unterstützend begleitet und umgesetzt.	offen	offen
		mk/ LTUS	Die Entlastungs- und Umfahrungsstrasse (Gebiet Mitte) wurde geprüft und ist geplant.	Die kantonalen Ämter werden in den Vorprojekten aktiv einbezogen.	10	30
		mk/ LTUS	In der Bevölkerungsbefragung 2026 steigt das Ergebnis zum Thema "Erschliessung für den Langsamverkehr" um 2 Punkte.	Verschiedene Massnahmen tragen kontinuierlich zur Verbesserung der Ergebnisse bei, darunter die Einführung von Tempo 30-Zonen, die Umsetzung aus dem kommunalen Verkehrsrichtplan sowie die Erschliessung von Strassen wie der Ruchstuck- und Förliwiesenstrasse.	0	0

Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg.	Angestrebter Zustand 2027	Tätigkeiten 2025	Finanzbedarf IR oder ER in CHF 1'000	
					2025	2026-27 gem. Fipla
		mk/ LTUS	Das Fuss- und Velowegnetz ist qualitativ aufgewertet und ggf. erweitert.	Das Fuss- und Velowegnetz wird auf Erweiterungsmöglichkeiten geprüft.	0	0
		mk/ LTUS	Die Gemeinde hat Massnahmen ergriffen, um das Angebot des öffentlichen Verkehrs zu verbessern und v.a. am Abend auszubauen.	Massnahmen zur Verbesserung des öffentlichen Verkehrs werden mit den öffentlichen Verkehrsbetrieben besprochen.	0	0
	g) Regionale Zusammenarbeit weiterführen.	GR	Synergien und Einsparpotenziale aufgrund regionaler Zusammenarbeit werden genutzt.	Aktive Beteiligung in den bestehenden Gefässen der regionalen Zusammenarbeit.	0	0
3. Wir berücksichtigen die Anliegen aller Bevölkerungskreise und Generationen und beziehen sie mit ein.	a) Projekte auf Möglichkeit der Partizipation überprüfen.	GR	Alle Projekte werden systematisch auf Partizipationsmöglichkeiten geprüft.	Alle Projekte werden auf Partizipationsmöglichkeiten überprüft.	0	0
		rz/ am		Eine systemische Überprüfung erfolgt im Rahmen der Umsetzung des neuen Kinder-, Jugend- und Familienkonzepts.	0	0
		GR	In der Bevölkerungsbefragung 2026 wird das Ergebnis zum Thema "Möglichkeiten, sich in der Gemeinde zu engagieren/etwas zu bewirken" gehalten.	Neue Ideen und Projekte aus der Bevölkerung und Interessengemeinschaften offen aufnehmen und Unterstützung der Gemeinde prüfen.	0	0
	b) Die Bevölkerung für ein Engagement fürs Gemeindeleben sensibilisieren.	GR	Es stehen genügend Personen für Behördenämter zur Verfügung.	Die Mitglieder des Gemeinderats informieren Interessierte über ihre Arbeit und/oder vermitteln Kontakte zu anderen Behördenmitgliedern.	0	0
		rz/ am	Es stehen genügend Personen für Freiwilligenarbeit zur Verfügung	Sensibilisierung für das Thema bei der Vereinskonferenz und dem Freiwilligen-Award.	0	0
				Einbezug von lokalen Schlüsselpersonen beim Aufbau von Arbeitsgruppen bei der Umsetzung von Massnahmen des Kinder-, Jugend- und Familienkonzepts.	5	offen
		GR	In der Bevölkerungsbefragung 2026 bleibt das Ergebnis zum Thema "Existenz von ak-	Bestehende Vereine werden im bisherigen Rahmen unterstützt.	0	0

Schwerpunkte	Lösungsansätze	ltg.	Angestrebter Zustand 2027	Tätigkeiten 2025	Finanzbedarf IR oder ER in CHF 1'000	
					2025	2026-27 gem. Fipla
			tiven Vereinen" bei 75 Punkten.	Neue Ideen und Projekte aus der Bevölkerung, Interessengemeinschaften und Vereine offen aufnehmen und Unterstützung der Gemeinde prüfen.	0	offen
	c) Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern.	ub/ rw/ rz/ am	Für Kinder und Jugendliche aller Altersstufen stehen zeitgemässe, wirtschaftlich tragfähige schul- und familienergänzende Betreuungsmöglichkeiten zur Verfügung.	Information und Aufklärung der Öffentlichkeit über die Bedeutung von schul- und familienergänzender Betreuung für die persönliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sowie für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.	0	0
				Harmonisierung der Reglemente und der Berechnungsgrundlagen im Bereich der schul- und familienergänzenden Betreuung (Tagesstrukturen, KiTa, Spielgruppen, Tagesfamilien)	0	0
	d) Jugend in die Gestaltung des Lebensraums einbeziehen.	rz/ am	Die Jugend hat eine politische Stimme in der Gemeinde.	Durchführung von mindestens einem Mitwirkungsanlass mit Kindern und Jugendlichen.	4	offen
		rz/ am	Wangen-Brüttisellen trägt das Unicef-Label «Kinderfreundliche Gemeinde».	Umsetzung der Massnahmen aus dem Aktionsplan	5	offen
	e) Integration der Migrationsbevölkerung fördern.	rz/ am	Massnahmen aus dem Integrationskonzept sind umgesetzt.	Die Massnahmen werden laufend umgesetzt	2	offen
		rz/ am	Es besteht eine lokale Vernetzung unter den Akteuren der frühen Förderung und der Schule, die den Übergang in den Kindergarten fördert.	Systematischer Austausch in diesem Bereich (z.B. runder Tisch) zwischen den Abteilungen Gesellschaft und Bildung.	0	0
		ub/ rw		Initialisierung eines Erfahrungsaustauschs (ER-FA) mit externen Akteuren der frühen Förderung und anderen Schulen.	1	0

Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg.	Angestrebter Zustand 2027	Tätigkeiten 2025	Finanzbedarf IR oder ER in CHF 1'000	
					2025	2026-27 gem. Fipla
		rz/ am	In der Bevölkerungsbefragung 2026 wird das Ergebnis zum Thema "In Wangen-Brüttisellen fühle ich mich gut im Dorfleben integriert" bei der ausländischen Bevölkerung gehalten.	Um dieses Ziel zu erreichen werden der ausländischen Bevölkerung verschiedene Möglichkeiten angeboten: Café International, persönlicher Willkommensbesuch, Erstgespräche, Eltern-Kind-Treff etc.	0	0
		GR	In der Bevölkerungsbefragung 2026 wird das Ergebnis zum Thema "Integration von Menschen anderer Herkunft" gehalten.	./.	0	0
	f) Behindertenrechtskonvention umsetzen.	md/ hd	Alle Ressorts und Verwaltungsstellen sind für die Umsetzung der Behindertenrechtskonvention (Inklusion) sensibilisiert.	Bei öffentlichen Anlässen wie Gemeindeversammlungen/Informationsveranstaltungen des Gemeinderats wird der Beizug von Gebärdendolmetschern geprüft.	3	6
Die Zuständigkeit für das Thema Inklusion wird geklärt.				0	0	
Die Erarbeitung eines Konzepts wird geprüft.				10	offen	
4. Wir fördern den Wohn- und Wirtschaftsstandort Wangen-Brüttisellen.	a) Standortmarketingkonzept umsetzen, um den Wohn- und Arbeitsstandort zu stärken.	md/ cw	Die prioritären Massnahmen des Standortmarketingkonzepts sind umgesetzt.	Die prioritären Massnahmen und internen Zuständigkeiten werden geklärt. Die ersten Aktionen wie die festgelegten Kommunikationskanäle werden umgesetzt und die interaktive Freizeitkarte wird ergänzt und beworben.	30	offen
		mg/ cw	Für alle Einkommensklassen und Generationen steht Wohnraum zur Verfügung	Wird auch im Jahr 2025 laufend im Rahmen der privaten Gestaltungspläne geprüft.	0	0
		mg/ cw/ GR	In der Bevölkerungsbefragung 2026 steigt das Ergebnis zum Thema "Einkaufsmöglichkeiten für Artikel des täglichen Bedarfs" um 2 Punkte.	Bei Gestaltungsplänen prüfen, ob die Realisierung von Geschäften des täglichen Bedarfs möglich ist und Bauherren auf den Bedarf hinweisen.	0	0

Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg.	Angestrebter Zustand 2027	Tätigkeiten 2025	Finanzbedarf IR oder ER in CHF 1'000	
					2025	2026-27 gem. Fipla
	b) Qualität der Schule erhalten.	rd/ ish ub/ rw	Die Schulraumplanung ist fortgeschrieben.	Die Umsetzung der Schulraumplanung wird weiter vorangetrieben und die Urnenabstimmung der Erweiterung Steiacher durchgeführt.	250	11'200
	c) Steuerfuss im Rahmen des kantonalen Mittels halten.	cd/ th	Der Steuerfuss liegt im Rahmen des kantonalen Mittels.	Der Steuerfuss wird jährlich überprüft und bei Bedarf werden Massnahmen ergriffen.	0	0
	d) Die Gemeindeverwaltung als attraktive Arbeitgeberin positionieren.	md/ hd/ GL	Offene Stellen werden rasch mit motivierten und qualifizierten Fachkräften besetzt.	Die Massnahmen aus der Verwaltungsanalyse werden umgesetzt.	50	0
5. Wir setzen uns ein für attraktive Begegnungsorte im öffentlichen Raum	a) Öffentlichen Raum attraktiv gestalten und beleben.	rd/ ish/ JuFa- Ko	Die öffentlichen Spielplätze sind zu modernisieren, attraktiven Begegnungsorten für Jung und Alt weiterentwickelt.	Bis Ende 2025 soll die Planung für die Erneuerung des Spielplatzes bei der Freizeitanlage Büel erarbeitet sein.	0	200
		JuFa- Ko		Die Kinder- Jugend- und Familienkommission steht bei der Planung und Realisierung von öffentlichen Spielplätzen der zuständigen Abteilung unterstützend zur Seite.	0	0
		mg/ cw	Es gibt in Wangen und Brüttsellen je einen neuen Begegnungs- und/oder Spielplatz.	Der Masterplan 2016 ist zur Überarbeitung budgetiert und neue Begegnungs- und Spielplätze werden nach Möglichkeit ausgeschieden.	50	80
		mg/ cw	In der Bevölkerungsbefragung 2026 steigt das Ergebnis zum Thema "öffentlicher Raum" um 2 Punkte.	Die Massnahmenpläne der verschiedenen Konzepte u.a. Freiraum- und Nutzungskonzept, Standortmarketingkonzept, Jugend- und Familienkonzept und Aktionsplan Partizipation etc. werden in Bezug auf den öffentlichen Raum in einem gemeinsamen Umsetzungsplan konsolidiert und priorisiert.	50	offen
		rz/ am	Ein Konzept für ein Familienzentrum ist erarbeitet.	./.	0	0

Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg.	Angestrebter Zustand 2027	Tätigkeiten 2025	Finanzbedarf IR oder ER in CHF 1'000	
					2025	2026-27 gem. Fipla
6. Wir informieren transparent und verständlich gegenüber allen	a) Chancen der Digitalisierung nutzen.	md/ hd	Die digitalisierte Gemeindeverwaltung erleichtert den Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu Dienstleistungen. Die Strategie «Digitale Verwaltung» ist umgesetzt.	Die rechtsverbindliche Publikation auf der Website wird geprüft und allenfalls eingeführt.	5	2
				Das digitale Verwaltungsverfahren wird eingeführt.	offen	offen
	b) Regelmässige Kommunikation über strategische und generelle Gemeindeentwicklungsprojekte.	md/ hd	Die Massnahmen des Kommunikationskonzepts sind umgesetzt.	Die im Social Media Konzept definierten Kanäle werden eingeführt.	5	4
				Die Massnahmen des Krisenkonzepts werden umgesetzt.	10	10
				In der Bevölkerungsbefragung 2026 steigt das Ergebnis zum Thema "Information über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde" um 2 Punkte.	0	0

Projektverantwortliche Gemeinderäte (Ltg)

Fett markiert = Im Lead

md = Marlis Dürst

rd = Ruth Dettwiler

ub = Uwe Betz-Moser

mk = Martin Kull

cd = Claude Dougoud

mg = Marco Gamma

rz = René Zimmermann

GR = Gemeinderat

GL = Geschäftsleitung

Projektverantwortliche Gemeindeverwaltung (Ltg)

hd = Heidi Duttweiler

am = Arun Müller

rw = Roland Wehli

ish = Isabelle Hirzel

cw = Claus Wiesli

th = Thomas Hirzel

LTUS= Leiter Tiefbau, Unterhalt und Sicherheit

JuFaKo = Jugend- und Familienkommission

Legende

IR = Investitionsrechnung

ER = Erfolgsrechnung

Fipla = Finanzplanung